

Jokalino, Marmoleum Fresco, Marmoleum Vivace, Artoleum Striato, Marmoleum Real, Artoleum Piano, Jokalino Art und Marmoleum Real

Grundlagen

Die richtige Reinigung und Pflege sorgt für eine lange Lebensdauer und Werterhaltung Ihrer Bodenbeläge.

Vorbeugende Maßnahmen

Ein großer Teil des üblichen Schmutzeintrages kann durch Schmutzfangmatten vor den Eingängen bzw. in den Eingangsbereichen vermieden werden. Diese müssen in die laufende Reinigung einbezogen werden.

Bauschlussreinigung

Der neu verlegte Bodenbelag muss vor der Benutzung einer Bauschlussreinigung unterzogen werden. Produktionsbedingte Rückstände und Bauverschmutzungen werden entfernt. Hierzu nehmen Sie die anwendungsfertige Reinigungslösung RZ Bauschlussreiniger (Verbrauch ca. 50 ml/qm) oder alternativ RZ Elastic Wischpflege (1:200 mit Wasser verdünnt, je nach Verschmutzungsgrad) oder RZ Lino Wischpflege (1:200 mit Wasser verdünnt, je nach Verschmutzungsgrad). Bei starken baubedingten Anschmutzungen RZ Lino Grundreiniger (1:10 mit Wasser verdünnt je nach Verschmutzungsgrad) gemäß Gebrauchsbeschreibung, verdünnt. Die Konzentration muss dem Verschmutzungsgrad angepasst werden. Die Reinigungslösung wird auf dem Belag verteilt und nach einer Einwirkzeit von ca. 10 Minuten mit einer Einscheibenmaschine (opt. Wolff Tango) und Schrubbbürste oder rotem Pad abgefahren. Die Schmutzflotte wird vollständig aufgenommen (opt. Wolff Starvac) und der Bodenbelag (nur zutreffend nach der Anwendung von RZ Lino Grundreiniger) anschließend mit klarem Wasser gründlich neutralisiert. Durch nachträgliches Polieren mit einer schnell drehenden Einscheibenmaschine (opt. Wolff Jive) und der Verwendung roter bzw. weißer Pads können kleine Verkratzungen, die durch den Einbau verursacht wurden in überlappenden Bahnen egalisiert werden. Mit dem roten bzw. weißem Pad und der Polierdauer kann der Glanzgrad dabei variiert und gesteigert werden.

Erstpflege

Eine Erstpflege ist grundsätzlich nicht notwendig. Erfordern objektbedingte Gegebenheiten bzw. umgebungsbedingte Anforderungen eine zusätzliche Erstausrüstung, ist die Verwendung von RZ Lino Wischpflege in erhöhter Konzentration (bis 1:50) ist nach dem Abtrocknen ein Auspolieren mit einer Einscheibenmaschine (opt. Wolff Jive) und weißem Pad oder Polierbürste (Wolff) möglich. In stark beanspruchten Bereichen kann es (Herstellervorschrift beachten) erforderlich sein, dass zusätzlich nach der Verlegung eine Beschichtung mit Polymersiegel notwendig ist.

Hierzu wird RZ Lino Siegel seidenmatt oder glänzender RZ Elastic Siegel seidenmatt oder seidendglänzend zweimalig in gleichmäßigem Film mit dem RZ Feinfasermischmopp im Kreuzgang auf den zuvor gereinigten Boden aufgetragen.

Laufende Unterhaltsreinigung

Je nach Schmutzanfall sollte der Boden kontinuierlich gereinigt werden. Staub und lose Verschmutzungen werden mit einem Staub bzw. Bürstsauger entfernt. Zur Entfernung von fest anhaftenden Verschmutzungen wird RZ Elastic Wischpflege in einer Verdünnung von ca. 1:200 (= 50 ml auf 8 - 10 Liter Wischwasser) verwendet. Die Verarbeitung sollte mit einem Wischmopp (RZ Klapphalter mit RZ Microfaser-Mopp) erfolgen.

Hinweis: Ein Wechsel des Reinigungs- und Pflegemittels kann die besondere Pflegewirkung negativ beeinträchtigen. Pflegefilm- auffrischen, regelmäßiges polieren mit schnell drehender Einscheibenmaschine und rotem/weißem Pad erhöht die Strapazierfähigkeit und reduziert die Schmutzanhaftung. Kleinere Verkratzungen können zunächst durchgleichmäßiges Mattieren mit einem grünen Pad und anschließender gründlicher Staubentfernung mittels Absaugung vorbereitet werden. Anschließend Behandlung wie unter dem Punkt Erstpflege beschrieben und nachträgliches Verdichten/Polieren wie beschrieben. Im Bedarfsfall kann anstelle der Behandlung mit RZ Lino- Wischpflege eine Erneuerung mittels RZ Lino Siegel seidenmatt oder glänzend oder RZ Elastic Siegel seidenmatt oder glänzend, zweimalig in gleichmäßigem Film mit dem RZ Feinfasermischmopp im Kreuzgang auf den zuvor gereinigten Boden aufgetragen werden.

Grundreinigung

Durch die Beanspruchung und den damit verbundenen Verschmutzungsgrad ist in bestimmten Zeitabständen eine Grundreinigung des Bodenbelages erforderlich. Abhängig von der Stärke der Beanspruchung und der Art der Unterhaltsreinigung kann dies im Objektbereich alle 12 -18 Monate der Fall sein. Hartnäckige Verschmutzungen und andere Rückstände, die das Aussehen der Oberfläche beeinträchtigen, werden durch die Grundreinigung entfernt. Zur Entfernung der Verschmutzungen wird RZ Lino Grundreiniger in einer Verdünnung von ca. 1:1 bis 1:10 eingesetzt.

Jokalino, Marmoleum Fresco, Marmoleum Vivace, Artoleum Striato, Marmoleum Real, Artoleum Piano, Jokalino Art und Marmoleum Real

Achtung: Bei wundgelaufenen Laufstraßen und besonders bei älteren Linoböden Grundreiniger vorsichtig dosieren und vor den Arbeiten durch Probe Verfärbung ausschließen! Die Reinigungslösung wird auf dem Belag verteilt und nach einer Einwirkzeit von ca. 10 Minuten mit einer Einscheibenmaschine (opt. Wolff Tango) und Schrubbbürste oder grünem Pad abgefahren. Bei besonders hartnäckigen Rückständen (z. Bsp. mehrere Aufschichtungen von besonders alten Pflegefilmen) RZ Effektiv Grundreiniger 1:1 verdünnt verwenden. Die Schmutzflotte wird vollständig aufgenommen (opt. Wolff Starvac) und der Bodenbelag anschließend mit klarem Wasser gründlich neutralisiert. Boden bei guter Belüftung vollständig abtrocknen lassen, jedoch mindestens 12h. Anschließend muss wieder eine Einpflege (wie unter Punkt Erstpflege beschrieben) erfolgen.

Grundreinigung

Durch die Beanspruchung und den damit verbundenen Verschmutzungsgrad ist in bestimmten Zeitabständen eine Grundreinigung des Bodenbelages erforderlich. Abhängig von der Stärke der Beanspruchung und der Art der Unterhaltsreinigung kann dies im Objektbereich alle 12 -18 Monate der Fall sein. Hartnäckige Verschmutzungen und andere Rückstände, die das Aussehen der Oberfläche beeinträchtigen, werden durch die Grundreinigung entfernt. Zur Entfernung der Verschmutzungen wird RZ Lino Grundreiniger in einer Verdünnung von ca. 1:1 bis 1:10 eingesetzt.

Achtung: Bei wundgelaufenen Laufstraßen und besonders bei älteren Linoböden Grundreiniger vorsichtig dosieren und vor den Arbeiten durch Probe Verfärbung ausschließen! Die Reinigungslösung wird auf dem Belag verteilt und nach einer Einwirkzeit von ca. 10 Minuten mit einer Einscheibenmaschine (opt. Wolff Tango) und Schrubbbürste oder grünem Pad abgefahren. Bei besonders hartnäckigen Rückständen (z. Bsp. mehrere Aufschichtungen von besonders alten Pflegefilmen) RZ Effektiv Grundreiniger 1:1 verdünnt verwenden. Die Schmutzflotte wird vollständig aufgenommen (opt. Wolff Starvac) und der Bodenbelag anschließend mit klarem Wasser gründlich neutralisiert. Boden bei guter Belüftung vollständig abtrocknen lassen, jedoch mindestens 12h. Anschließend muss wieder eine Einpflege (wie unter Punkt Erstpflege beschrieben) erfolgen.

Werterhaltung in stark beanspruchten Bereichen

Zur Aufrechterhaltung der Eigenschaften der werksseitigen Schutzrüstung der Belagsoberfläche ist es empfehlenswert, nach längerer Nutzung bzw. der Erkennung von Verschleißerscheinungen, eine Vergütung mit einem RZ Turbo Protect Siegel vorzunehmen. Zur Vorbereitung hat die Reinigung gemäß dem Punkt Grundreinigung zu erfolgen. Jedoch ist hierbei der Einsatz von grauen RZ Sanierpads zwingend erforderlich. Die Verarbeitung des 2K RZ Turbo Protect Siegels hat gemäß der gültigen Verarbeitungsrichtlinie zu erfolgen. Der Bodenbelag ist nach 24 Stunden vorsichtig nutzbar, die vollständige Aushärtung wird nach 7 Tagen erreicht.

Entfernung von Flecken und Gummiabstrichen

Hartnäckige Flecken und Gummiabsatzstriche, die nicht mit der laufenden Reinigung und Pflege beseitigt werden können, lassen sich mit RZ Boden Fleckenlöser in Verbindung mit einem Tuch oder weißem/rotem Pad entfernen. Danach sofort mit klarem Wasser nachwischen. Flecken möglichst umgehend entfernen, da sich bestimmte Fleckenarten bei der Alterung im Belag festsetzen und dann nur schwierig oder unvollständig beseitigt werden können.

Mit der Übergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung erfüllt der Bodenleger seine Verpflichtung gemäß DIN VOB 18365 Bodenbelagarbeiten. Es gelten die anerkannten Regeln des Handwerks, und der derzeitige Stand der Technik. Ebenso sind die Angaben und Verarbeitungsrichtliniender Belagshersteller beachten. Benötigen Sie weitere Hinweise oder Sie haben Fragen zur Anwendung unserer Produkte, stehen Ihnen unsere RZ Fachberater gerne zur Verfügung. Ihren Ansprechpartner finden sie unter www.rz-systeme.de

Für alle Produkte stehen ausführliche Produktdatenblätter unter www.rz-systeme.de im Downloadbereich zur Verfügung.